

# Nachlassplanung

Erstellt am 28. März 2024

## Aktuelle Situation

### Schweizer Erbrecht

Das Erbrecht ist im schweizerischen Zivilgesetzbuch (ZGB) geregelt und legt unter anderem fest, wer die gesetzlichen Erben sind und welchen Erbteil diese erhalten, wenn keine abweichenden Verfügungen von Todes wegen vorliegen. Nachkommen, Ehepartner oder eingetragene Partner sind pflichtteilsgeschützt. Diese Pflichtteile gilt es zu berücksichtigen.

Wenn eine Person kein Testament hinterlässt, fällt der Nachlass an die engsten Verwandten, wenn keine solchen vorhanden sind, kann der Nachlass auch an Cousinen oder Cousins und deren Nachkommen fallen.

Wenn keine gesetzlichen Erben vorhanden sind, fällt der Nachlass an den Staat.

Das Verfassen eines Testaments gibt Ihnen die Möglichkeit, über die freie Quote - also den Teil des Nachlasses, der nach Verteilung der Pflichtteile übrig bleibt - frei zu verfügen. Diesen Teil können Sie Personen oder Institutionen Ihrer Wahl hinterlassen. Wer keine pflichtteilsgeschützten Erben hat, kann mit einem Testament also über sein ganzes Vermögen frei verfügen.

Die folgende Auswertung Ihrer Nachlasssituation zeigt Ihnen schnell und einfach die Verteilung Ihres Nachlasses, falls kein Testament besteht. Gleichzeitig wird Ihnen die freie Quote angezeigt, falls Sie ein Testament verfassen.

### Vorbemerkungen

Die Berechnung Ihrer persönlichen familiären Situation auf den folgenden Seiten findet ohne Berücksichtigung allfälliger Ehe- oder Erbverträge statt.

Wenn Sie bereits Testamente oder andere erbrechtliche Vorkehrungen getroffen haben, empfehlen wir Ihnen eine persönliche Beratung bei einem Spezialisten.

### Familiäre Situation

Folgende Personenkreise existieren zum Zeitpunkt Ihres Ablebens:

.....

- **Es leben keine mir nahestehenden Personen  
gemäss Auswahl mehr**

.....

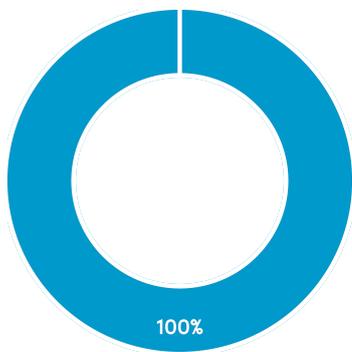
## Auswertung Erbrecht ab 2023

### Ergebnis Nachlassverteilung

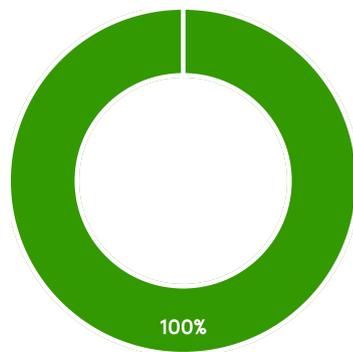
Die linke Spalte zeigt Ihnen die gesetzliche Erbfolge, das heisst, wer wieviel erbt, wenn Sie keine spezifische Regelung getroffen haben (kein Testament und kein Ehe- oder Erbvertrag).

In der rechten Spalte sehen Sie, welche Erben einen Anspruch auf einen Pflichtteil haben und wie hoch die frei verfügbare Quote ist. Nur wenn Sie ein Testament schreiben, können Sie zusätzlich zu den gesetzlichen Erben auch andere Menschen und gemeinnützige Organisationen wie das Schweizerische Rote Kreuz berücksichtigen, die Ihnen etwas bedeuten.

**Gesetzliche Erbfolge (Verteilung, wenn kein Testament existiert)**



**Pflichtteile / frei verfügbare Quote (mit Testament)**



Kanton und/oder Gemeinde  
Frei verfügbar

## Nächste Schritte

Sie können über 100 % Prozent Ihres Nachlasses frei verfügen und damit in Ihrem Testament nach Ihrem Wunsch Familienangehörige, Freunde oder Hilfsorganisationen begünstigen.

Haben Sie noch Fragen, die Sie persönlich besprechen möchten?

**Kontaktieren Sie mich unverbindlich unter +41 58 400 42 83 oder per E-Mail an [Marianne.Daetwyler@redcross.ch](mailto:Marianne.Daetwyler@redcross.ch).**

Marianne Dätwyler  
Verantwortliche Nachlassplanung  
Schweizerisches Rotes Kreuz  
Postfach  
3001 Bern

Wichtig: Wenn sich Ihre Familienverhältnisse ändern, können sich wieder neue gesetzliche Erbfolgen, Pflichtteile und freie Quoten ergeben. Es ist deshalb wichtig, dass Sie regelmässig überprüfen, ob Ihr Testament noch aktuell ist.

Die im Erbquoten- und Nachlassrechner angegebenen Resultate ergeben sich aus den Angaben des Benutzers sowie auf der Basis des Schweizer Erbrechts. Die moribono AG und das Schweizer Rote Kreuz übernehmen keine Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben. Der Erbquoten- und Nachlassrechner hat unverbindlichen Charakter und ersetzt ein vertiefendes Beratungsgespräch mit einem Fachspezialisten nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.